

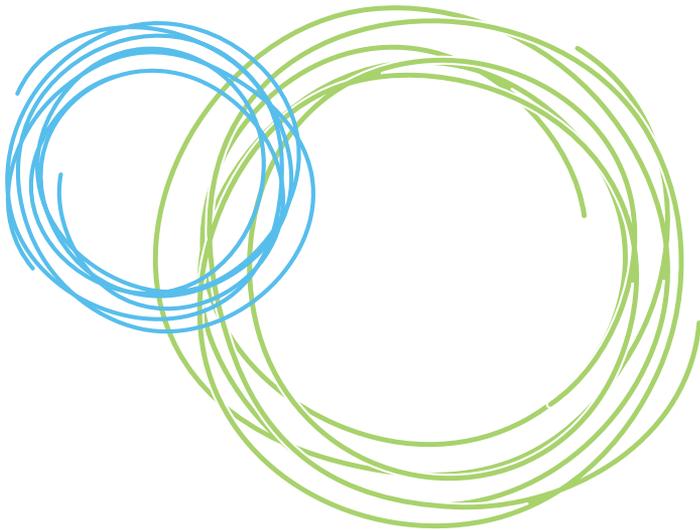


Das sind wir
Teletta-Groß-
Gymnasium

2023 | 24



Abiturjahrgang 2022



HERZLICH WILLKOMMEN UND MOIN AM TGG!

LIEBE SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER, LIEBE ELTERN UND ERZIEHUNGSBERECHTIGTE,

seit über zwei Jahren gestalten wir den Schulalltag auch am TGG unter ganz besonderen Bedingungen. Neben den neuen pädagogischen Herausforderungen, denen wir uns erfolgreich gestellt haben, konnten wir auch unsere technische Ausstattung stetig erweitern. Die Verknüpfung von klassischer Schulpädagogik mit den aktuellen Möglichkeiten, die moderne Hard- und Software als Ergänzung bieten, ist uns ein besonderes Anliegen, das wir stetig weiterentwickeln. Die Realisierung des Digitalpaktes sowie die stetig steigende Nutzung von iPads für den Unterricht sind hier nur Teilbereiche. Die Zusammenarbeit mit der Elternschaft und der Schülerschaft, das gegenseitige Vertrauen und Transparenz waren und sind bei allen Entwicklungsschritten immer besonders wichtig.

In dieser Broschüre haben wir nun – wie üblich – die wichtigsten Informationen über unsere Schule zusammengestellt, um insbesondere den zukünftig neuen Schülerinnen und Schülern eine Orientierung zu geben. Unsere Gründerin Teletta Groß schrieb bereits 1878: „Nicht der Verstand allein, sondern der ganze Mensch auch nach Gemüth [sic!] und Willen muss durch den Unterricht gebildet sein.“

In diesem Sinne geht es uns am TGG um die Bildung und auch die Entwicklung unserer Schülerinnen und Schüler zu kenntnisreichen, urteilsfähigen, selbstbewussten und sozial-kompetenten Persönlichkeiten. Nicht nur der Unterricht, sondern auch die vielfältigen Angebote und Aktivitäten der Schule zeugen davon.

Unsere Schülerinnen und Schüler können bereits im Sekundarbereich I unterschiedliche individuelle Schwerpunkte wählen. Zudem ist das TGG eines der Gymnasien in Niedersachsen, an dem in der Oberstufe alle fünf möglichen Profile zur Wahl stehen.

Wir freuen uns über das Interesse an unserer Schule und möchten auf den folgenden Seiten einen Einblick in unser vielfältiges Schulleben, zahlreiche Aktivitäten und natürlich die Bildungsmöglichkeiten am TGG geben.

Aktuelle Informationen und zusätzliche Hinweise sind auch unserer Schulhomepage zu entnehmen.

Wir wünschen Euch und Ihnen allen viel Freude beim Lesen unserer Broschüre und alles Gute.



Oberstudiendirektor Ulf Rott
Schulleiter



Studiendirektor Frank Wieligmann
Stellvertretender Schulleiter



WIR SIND:

1048 Schülerinnen und Schüler,
34 Klassen in Jahrgang 5 - 11 und
99 Lehrerinnen und Lehrer
im Jahr 2022.



EINLADUNGEN

TGG – DEINE NEUE SCHULE

Ihr seid in der vierten Klasse einer Grundschule und möchtet unsere Schule kennenlernen? Ihr möchtet erfahren, was man am Gymnasium lernt, welche neuen Unterrichtsfächer und welche AGs es gibt? Dann seid ihr genau richtig bei uns!

23. FEBRUAR 2023 | TAG DER OFFENEN TÜR

für GrundschülerInnen und Eltern – an diesem Nachmittag kommt ihr zusammen mit euren Eltern zum TGG, wo drei verschiedene Angebote auf euch warten:

FÜHRUNGEN DURCH DIE NATURWISSENSCHAFTEN

In dieser durch Lehrkräfte und SchülerInnen angebotenen Führung erhaltet ihr Informationen über zwei Naturwissenschaften und den Schulalltag. Die Führungen dauern jeweils ca. 30 Minuten und Tickets gibt's vor der Aula.

MARKT DER MÖGLICHKEITEN

Hier stellen SchülerInnen verschiedener Jahrgänge die übrigen Fächer und AGs vor. Ihr habt die Möglichkeit, an Unterrichtsstunden teilzunehmen, euch Theaterstücke anzuschauen, in Projekten selbst kreativ zu werden und vieles mehr. Dieser Markt ist von 15 bis 18 Uhr offen, so dass ihr frei entscheiden könnt, wann ihr euch welches Fach anschaut.

PROFILVORSTELLUNGEN IN DER AULA

Um 15 Uhr und um 16 Uhr bieten wir jeweils eine Infoveranstaltung in der Aula an. Hier geht es um unser Schulleben und die Profile, die wir anbieten. Ihr könnt mit dieser Veranstaltung um 15 Uhr beginnen oder aber zuerst die Führungen und den Markt erleben und dann um 16 Uhr in der Aula sein.

15. MÄRZ 2023 | SCHNUPPERVERMITTAG

am TGG für GrundschülerInnen – an diesem Vormittag könnt ihr

- ... am Unterricht in den Jahrgängen 5 – 8 teilnehmen.
- ... in einer „Klasse“ mit anderen Grundschülerinnen und Grundschülern Schnupperunterricht erleben.
- ... bei einer Schulrallye unser großes Gebäude und die Schulhöfe kennenlernen.
- ... in den Pausen den Spielplatz, die Bibliothek und vieles mehr erkunden.

Ihr erlebt all dieses in einer kleinen Gruppe von etwa sechs Viertklässlern und werdet von einer Patin oder einem Paten aus einem höheren Jahrgang begleitet. Bitte bringt neben eurem üblichen Frühstück auch Stifte und einen Block mit.

WANN UND WO?

Ab 7.45 Uhr treffen wir uns am Eingang zur Aula auf dem großen Schulhof. Um 12.15 Uhr können eure Eltern euch in der Mensa wieder abholen.

Wir freuen uns auf euch!



DIE SCHULGEMEINSCHAFT DES TGG

INFORMATION FÜR ELTERN

Bitte melden Sie ihr Kind für diesen Tag von der Grundschule ab. Die Grundschule übermittelt uns die Teilnehmerzahlen, so dass Sie Ihr Kind nicht bei uns anmelden müssen. Wir möchten Sie bitten, den Hin- und Rückweg Ihres Kindes selbst zu organisieren und freuen uns, Ihr Kind bei uns begrüßen zu dürfen.



TGG - ANSPRECHPARTNER

VERWALTUNG UND HAUSTECHNIK



Frau Wilhelmy
Sekretariat 1



Frau Kosin
Sekretariat 2



Frau Bienfait-Schröder
Sekretariat 2



Herr Haseborg
Hausmeister



Herr Thiem
Hausmeister Vertretung



Herr Stindt
Schulassistent

SEKRETARIAT

Mo. - Do. 07.30 - 14.00 Uhr

Fr. 07.30 - 13.30 Uhr



0 49 1 - 9 25 61 0



0 49 1 - 9 25 61 27



sekretariat@tgg-leer.de

AUSZUG AUS UNSEREM LEITBILD

MOTTO NACH UNSERER SCHULGRÜNDERIN TELETTA GROSS:

„NICHT DER VERSTAND ALLEIN, SONDERN DER GANZE MENSCH [...]“



UNSER KOORDINATIONSTEAM

ANSPRECHPARTNER BEI FRAGEN ZUR SCHULLAUFBAHN AM TGG



Unsere Koordinatoren der Sekundarstufe I und II (von links nach rechts): Frau Dr. Stroeve, Herr Dr. Johannsmeyer, Frau Robbe, Herr Wieligmann

Für Gespräche zur Schullaufbahn in der Sekundarstufe I und II stehen unserer Koordinatorinnen und Koordinatoren gerne zur Verfügung.

Die jeweiligen Sprechstunden teilt das Sekretariat mit.

KONTAKT – KOORDINATION SEK. II:

Frau Dr. Stroeve:
barbara.stroeve@tgg-leer.net

Herr Dr. Johannsmeyer:
falko.johannsmeyer@tgg-leer.net

KONTAKT – KOORDINATION SEK. I:

Frau Robbe (Klassen 5 und 6):
michaela.robbe@tgg-leer.net

Herr Wieligmann (Klassen 7 bis 10):
frank.wieligmann@tgg-leer.net



FÜR DEN STUNDEN- UND VERTRETUNGSPLAN



Für alle Fragen zum Stundenplan und den aktuellen Änderungen im Vertretungsplan stehen unsere Koordinatoren zur Verfügung. Ihr Büro befindet sich im Raum V01 direkt neben dem Sekretariat 1.

Unsere Koordinatoren für den Stunden- und Vertretungsplan:
Herr Bode (links) und Herr Kanzler

ZEITEN UND TERMINE 2023

WICHTIGES AUF EINEN BLICK

Unsere regulären Unterrichtszeiten von Montag bis Freitag im Doppelstundensystem:

- 1. + 2. Stunde: 07.45 – 09.15 Uhr | 20 Minuten Pause
- 3. + 4. Stunde: 09.35 – 11.05 Uhr | 25 Minuten Pause
- 5. + 6. Stunde: 11.30 – 13.00 Uhr | 10 Minuten Pause
- 7. Stunde: 13.10 – 13.55 Uhr | Mittagspause
- 8. + 9. Stunde: 14.00 – 15.30 Uhr | 5 Minuten Pause
- 10. + 11. Stunde: 15.35 – 17.05 Uhr
- 12. + 13. Stunde: 17.05 – 18.35 Uhr



FÜR ALLE INTERESSIERTEN VIERTKLÄSSLER UND IHRE ELTERN

TAG DER OFFENEN TÜR

Donnerstag 23. Februar 2023 | 15.00 - 18.00 Uhr

INFOABEND BLÄSERKLASSE

Mittwoch 19. April 2023 | 17.00 Uhr in der Aula des TGG

SCHNUPPERVERMITTAG

Mittwoch 15. März 2023 | 07.45 - 12.15 Uhr

ANMELDUNG JG. 5

April 2023 | Abgabe der Anmeldung im Sekretariat I

PLATZ FÜR FRAGEN UND NOTIZEN:



FORMULARE & INFORMATION ZUM ANMELDEVERFAHREN:

www.tgg-leer.de

SOZIALES LERNEN AM TGG

ERWACHSEN WERDEN UND FÜR DAS LEBEN LERNEN

Unser TGG-Curriculum zum Sozialen Lernen soll dabei unterstützen, wichtige Lebenskompetenzen zu fördern. Dazu gehören z. B. die Verbesserung der Selbstwahrnehmung, Kommunikations- und Konfliktfähigkeit, die Ausbildung von Empathie oder das Bewältigen von Stress. Deshalb hat Soziales Lernen neben fachlichem Lernen am TGG einen festen Platz im Stundenplan.

Viele Lehrkräfte haben eine spezielle Fortbildung zum Sozialen Lernen nach dem Lions Quest Programm „Erwachsen werden“ gemacht und behandeln mit den Schülerinnen und Schülern die am TGG festgelegten Themen, die für jeden Jahrgang einen besonderen Schwerpunkt haben.



IM SOZIALKOMPETENZTRAINING UND TGG-PRÄVENTIONSKONZEPT WERDEN BEI UNS FOLGENDE SCHWERPUNKTE IN DEN UNTERSCHIEDLICHEN JAHRGANGSSTUFEN GESETZT:

- | | |
|--------------|--|
| Jahrgang 5: | Eine gute Gemeinschaft – Meine neue Schule, meine neue Klasse
Präventionsprojekt: Gefahrenquelle „Internet“ – Wie verhalte ich mich richtig? |
| Jahrgang 6: | Gesundes Selbstvertrauen – Förderung der Kommunikationsfähigkeit |
| Jahrgang 7: | Vielfältige Gefühle – Mit Gefühlen umgehen
Präventionsprojekt: „Online“-Sucht – Theaterstück zur Prävention |
| Jahrgang 8: | Wichtige Mitmenschen – Die Beziehung zu meinen Freunden/Klassenkameraden
Projekt: Alkoholprävention |
| Jahrgang 9: | Klärende Kommunikation – Umgang mit Ärger und Konflikten
Projekt: Drogenprävention (in Zusammenarbeit mit der Polizei Leer) |
| Jahrgang 10: | Demokratisch handeln – Demokratisch entscheiden |
| Jahrgang 11: | Berufsorientierung und Berufspraktikum |
| Jahrgang 12: | Berufsorientierung und Bewerbungstraining |



UNSER/E BERATUNGSLEHRER/-IN

BERATUNG UND COACHING

Wir werden in unserer pädagogischen Arbeit durch ausgebildete Beratungslehrkräfte und die Schulsozialarbeit unterstützt. Das Beratungsangebot richtet sich an unsere Schülerinnen und Schüler, Lehrkräfte und Erziehungsbeauftragte bei Problemen im Schulalltag. Die Unterstützung des Beratungsteams umfasst folgende Bereiche:

- **EINZELFALLHILFE** bei Lern- und Verhaltensproblemen, Konflikten mit Mitschülern oder Lehrern sowie bei persönlichen Problemen
- **BERATUNG BEI FRAGEN ZUR SCHULLAUFBAHN**
- **BERATUNG IM SYSTEM SCHULE:**
Beratung von Klassen und Gruppen zur Verbesserung der Schulkultur, Beratung bei Problemen im Umgang mit Medien oder bei Cybermobbing, Sozialkompetenztraining sowie Angebote zur Gewalt- und Suchtprävention.

- . VERTRAUENSVOLLE GESPRÄCHE
- . VERSCHWIEGENHEITSPFLICHT
- . FREIWILLIGKEIT



Unser Beratungsteam: Frau Schweitzer und Herr Fieml

KONTAKT: Frau Schweitzer > petra.schweitzer@tgg-leer.net | Herr Fieml > boris.fieml@tgg-leer.net

UNSERE SCHULSOZIALARBEITERIN

IN ENGER ZUSAMMENARBEIT MIT DEN BERATUNGSLEHRKRÄFTEN



Frau Franz > sandra.franz@tgg-leer.net



Unsere Schulsozialarbeiterin: Frau Franz

DER SEKUNDARBEREICH I

FÄCHER UND SCHWERPUNKTSETZUNG

Zusätzlich zum allgemeinen Fächerkanon im Sekundarbereich I eröffnen wir am Teletta-Groß-Gymnasium unseren Schülerinnen und Schülern mit Schwerpunkt-Angeboten individuelle fachliche Vertiefungen nach Wahl.

Diese ermöglichen gleichzeitig eine zusätzliche, abwechslungsreiche Gestaltung der eigenen Schullaufbahn – und z.T. zwar schon ab Beginn der fünften Klasse.

Folgende Schwerpunkte stehen zur Wahl und werden auf den folgenden Seiten ausführlich vorgestellt:

. BLÄSERKLASSEN-PROFIL

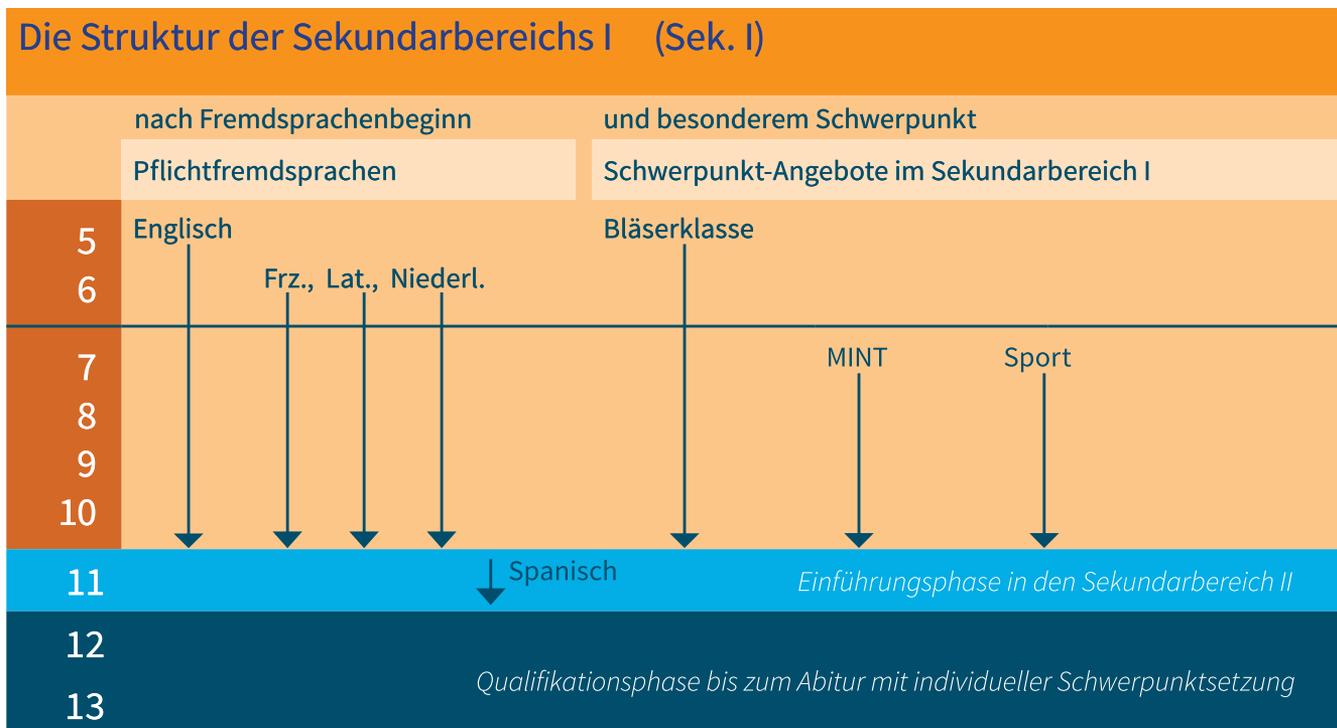
(musikalischer Schwerpunkt mit Praxisorientierung)

. MINT-PROFIL

(mathematisch-naturwissenschaftlicher Schwerpunkt)

. SPORT-PROFIL

(bewegungsorientierter Schwerpunkt)



Änderungen durch die Schulgesetznovelle sind möglich.

BESONDERHEITEN AUF EINEN BLICK

WAHLMÖGLICHKEITEN UND ANGEBOTE

FREMSPRACHEN:

▶ S. 14

- . Englisch als Pflichtfremdsprache
- . Wahlangebot zwischen Latein, Französisch, Niederländisch und Spanisch (ab Jg. 11)
- . Austauschprogramme

MULTIMEDIA-UNTERRICHT IN JG. 5:

- . Basisfertigkeiten im Umgang mit schulbezogener Kommunikation (IServ) und weiterer Textverarbeitung
- . Vermittlung erster technischer Grundlagen

RELIGIONSUNTERRICHT:

- . konfessionell getrennte Lerngruppen in Klasse 5 und 6
- . konfessionell kooperativer Unterricht in Klasse 7 bis 10
- . Werte und Normen durchgängig ab Klasse 5 wählbar

FÖRDERN & FORDERN:

▶ S. 18

- . Förderunterricht in den Kernfächern
- . Hausaufgabenbetreuung & Begabungsförderung

ARBEITSGEMEINSCHAFTEN:

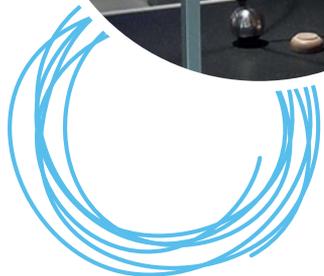
▶ S. 19

- . aktueller Einblick in das stetig wachsendes Angebot auf unserer Schulhomepage

MITTAGSANGEBOTE:

▶ S. 26

- . Verpflegung in unserer Mensa
- . Indoor-Bewegungsspiele
- . Spielen und Lesen im Terrassenraum
- . Schmökern & Recherchieren in der Schülerbibliothek



SCHWERPUNKTBEREICHE SEK. I

BLÄSERKLASSEN - PROFIL

In Kooperation mit der Kreismusikschule Leer bilden wir in den Klassen 5 bis 10 die sogenannten Bläserklassen, in denen eine praxisorientierte Variante des Musikunterrichts erteilt wird. Das bedeutet, dass ein Großteil der Musikstunden aus Orchesterproben besteht, in denen jedes Klassenmitglied ein Blasinstrument spielt, ergänzt durch ein bis zwei Schlagzeugspieler und ggf. E-Bass und E-Gitarre. Zu den zwei Schulstunden Musik am Vormittag (ab der 7. Klasse: drei oder vier Musikstunden) kommt eine Stunde Instrumentalunterricht nachmittags hinzu. Im Musikunterricht einer Bläserklasse erleben die Schülerinnen und Schüler den Unterrichtsstoff im Fach Musik von Anfang an als anwendbares Wissen: Notenlesen ergibt sich fast nebenbei beim Erlernen und Spielen des Instruments und das Orchesterspiel unterstützt zugleich die Ausbildung von z.B. Teamfähigkeit,

Rücksichtnahme und Disziplin. Zur Stärkung der Klassengemeinschaft tragen auch Auftritte innerhalb und außerhalb der Schule bei sowie Fahrten z.B. zum Niedersächsischen Bläserklassentag oder zu unserer Partnerschule im niederländischen Sneek. Für die Teilnahme am Instrumentalunterricht wird ein Unkostenbeitrag von mtl. 42 € erhoben. Es sind keine instrumentalen Vorerfahrungen erforderlich.



MINT - PROFIL

Durch unsere Mitgliedschaften im Verein mathematisch-naturwissenschaftlicher Excellence-Center (MINT-EC), im Xperiment!-Schülerforschungszentrum NordWest, im Kooperationsverbund "Förderung besonderer Begabungen" und im AHOI-MINT-Cluster NordWest haben wir am TGG viele Möglichkeiten, unsere Schülerinnen und Schüler in den Fächern Mathematik, Informatik, Physik, Chemie und Biologie in besonderem Maße zu fördern. Neben besonderen unterrichtlichen Angeboten – z.B. in einem Techniklabor mit Roboterarmen – kann MINT in diesem Zusammenhang auch außerschulisch erlebt werden.

In den zusätzlichen MINT-Stunden von Jahrgang 7 bis 10 werden spannende Themen mit aktueller Relevanz

betrachtet. Teamarbeit steht hierbei methodisch im Vordergrund. Die selbstständige Erarbeitung der Unterrichtsinhalte sowie das Präsentieren der eigenen Lösungen wecken in den Schülerinnen und Schülern große Neugier und trainieren das problemlösende Denken. Vielfältige Experimente, die Arbeit am Computer und die Teilnahme an Wettbewerben gehören ebenfalls zum zusätzlichen MINT-Unterricht.



SPORT - PROFIL

Der Sportunterricht ist das einzige Bewegungsfach und trägt entscheidend zur ganzheitlichen Persönlichkeitsentwicklung von Kindern und Jugendlichen bei.

Das Profil-Angebot von zwei bis drei zusätzlichen Sportstunden in der Woche richtet sich sowohl an sportlich vielseitig Interessierte als auch an Kinder und Jugendliche, die Sport leistungsorien-



tiert betreiben. Im Sportprofil verbessert man die eigene Leistungsfähigkeit, erfährt Spaß an vielseitiger sportlicher Bewegung und kann an regionalen Wettkämpfen teilnehmen. Ebenso werden Teamgeist, Kommunikation und Kooperation gefördert und damit optimale Bedingungen für das Lernen im Allgemeinen geschaffen.

Im Profilunterricht werden im Jg. 7 und 8 erste sporttheoretische und methodische Kenntnisse vermittelt und u.a. Themen wie gesunde Lebensweise und Prinzipien der Trainingsgestaltung bearbeitet. In den Jg. 9 und 10 werden erste eigene Projekte organisiert und es kann in Kooperation mit dem NTB die Übungsleiterlizenz erworben werden.

DIGITALISIERUNG AM TGG

SCHÜLEREIGENE IPADS AB KLASSE 8 | MODERNE LERNUMGEBUNGEN

Seit vielen Jahren arbeiten wir als Schule an der stetigen Verbesserung unserer medialen Ausstattung.

Anfangen bei modernen Computerarbeitsplätzen in vier eigenen Räumen, kamen in den letzten Jahren auch mobile Endgeräte in Form von Laptops und Tablets hinzu. Diese werden schon heute vielfältig in die unterschiedlichsten unterrichtlichen Zusammenhänge eingesetzt und stets als Erweiterung und Unterstützung klassischer Unterrichtsmedien begriffen.

Ausgehend von unserem eigenen Medienkonzept, welches pädagogische, technische und organisatorische Aspekte verknüpft, gelingt am TGG ein zeitgemäßer Unterricht, der sich den heutigen und zukünftigen Anforderungen unserer

digitalen Welt stellt und diese mitgestaltet.

Im achten Jahrgang werden iPads im Klassensatz eingeführt. Die schüler-eigenen Geräte werden dann bis zum Abitur als zusätzliche Lern- und Präsentationsmedien genutzt.



FREMDSPRACHEN AM TGG



„WELCOME TO TGG!“ | „À BIENTÔT DONC!“ | „SALVETE!“ ...

Fremdsprachen zu lernen ist wichtiger Bestandteil der gymnasialen Bildung. Mindestens zwei Fremdsprachen muss man gelernt haben, um Abitur machen zu können. Auch als zertifizierte Europaschule sind uns Fremdsprachen sehr wichtig. Englisch ist die erste Fremdsprache am TGG ab Klasse 5. Ab Klasse 6 kommt der Unterricht in einer zweiten Fremdsprache verpflichtend zum Stundenplan hinzu, am TGG wahlweise Französisch, Latein oder Niederländisch.

Wer seinen sprachlichen Schwerpunkt vertiefen möchte, kann ab Jahrgang 8 wahlfrei eine dritte Sprache (Niederländisch, Französisch oder Latein) belegen. Und natürlich beraten und unterstützen wir in Bezug auf Auslandsaufenthalte während und nach der Schulzeit.

Wer in die Oberstufe des TGG wechselt und vorher noch keine zweite Fremdsprache erlernt hat, beginnt dann neu mit Französisch.

ENGLISCH

Unsere Austauschprogramme führen jeweils nach bzw. in die Nähe von London:

Für die SchülerInnen der zehnten Klassen besteht die Möglichkeit ein einwöchiges Praktikum (work experience) in einem Betrieb, einer Schule oder einem Kindergarten in und um London zu absolvieren. Dabei wohnen unsere Schüler/-innen bei ihren englischen AustauschpartnerInnen und kommen mit vielen wertvollen Eindrücken zurück: die Erfahrungen im Praktikum, das Familienleben in einer englischen Gastfamilie sowie die kulturelle Vielfalt der näheren Umgebung Londons!

Was Bromley für die Jungen ist, ist Bruton für die Mädchen! Das TGG kehrt zu seinen Wurzeln als ehemalige Mädchenschule zurück und bietet den Schülerinnen der neunten Klassen die Möglichkeit, an einem Austausch mit Bruton School for Girls teilzunehmen. Dabei lernen sie nicht nur den Alltag an einer privaten Mädchenschule, sondern auch die kulturellen und landschaftlichen Besonderheiten der Region Somerset kennen.



„DAG ALLEMAAL!“ | „¡BIENVENIDO!“ | 近いうちに TGG でまた会おう

FRANZÖSISCH

Französisch ist die Sprache, die in über 50 Ländern der Welt gesprochen wird! Im Unterricht werden kommunikative Alltagssituationen in der lebendigen Fremdsprache entwickelt und dabei grammatische Strukturen und Wortschatz vermittelt und erweitert. Durch die Teilnahme an (Schulkino)Projekten und dem Besuch des France Mobil gibt es zahlreiche Berührungspunkte mit Land und Leuten sowie besonderen kulturellen Schwerpunkten aus den Bereichen Küche, Musik, Film und Literatur.



LATEIN

Latein ist der Ursprung vieler Sprachen unseres Kontinents und damit die Basissprache Europas! Wer Latein als zweite Fremdsprache am TGG wählt, entscheidet sich für die Sprache und Kultur der antiken Welt, die an verschiedenen Stellen, z. B. in Literatur, Politik und Wissenschaft, Europa heute prägen.

Außerdem entscheidet man sich für die Beschäftigung mit Fragestellungen und Themen, die seit der Antike das Denken bestimmen (z.B. Gerechtigkeit, Freundschaft, Liebe, Frieden, Staat), einen spannenden und modernen Unter-

richt, der Herausforderungen bietet, wobei die Erkundung von Orten antiker Kultur selbstverständlich dazugehört, einen Fremdsprachenunterricht mit Deutsch als Unterrichtssprache und eine Fremdsprache, die nahezu keine Ausspracheprobleme bereitet.

Es ist eine hervorragende Möglichkeit, die eigenen Fähigkeiten in der deutschen Sprache zu erweitern und zu festigen (Wortschatz, Grammatik, Fremdwörter, Lesefähigkeit, Textverständnis) und bietet die Chance für einen eigenständigen Abschluss (das so genannte „Latinum“), das Zugangsvoraussetzung für verschiedene interessante Studienfächer ist.

NIEDERLÄNDISCH

Niederländisch ist die Sprache unseres direkten Nachbarlandes, so dass es uns im Alltag nützlich sein kann. Wir nehmen an Ausflügen und Projekten mit unserer Partnerschule in Sneek teil.

Am TGG besteht zudem die Möglichkeit, ein Sprachzeugnis zu erwerben, mit dem man an vielen niederländischen Universitäten studieren darf.

SPANISCH

Ab dem Jahrgang 11 besteht die Möglichkeit, Spanisch in der Oberstufe zu erlernen.

JAPANISCH

Zudem besteht die Möglichkeit, ab Jahrgang 5 Japanisch in einer Arbeitsgemeinschaft zu erlernen und so am Austausch mit unserer Partnerschule Kitazono Itabashi/Tokio teilzunehmen.



TGG UNTERWEGS – IMPRESSIONEN

AUSTAUSCHPROGRAMME ALS BEREICHERUNG

Austausche werden seit vielen Jahren am TGG groß geschrieben: sie stellen eine wichtige Bereicherung unseres Schullebens dar und bringen den teilnehmenden Schülerinnen und Schülern die Wirklichkeit jenseits der Schulbücher näher, als es Klassenfahrten, Filme oder Urlaub mit der Familie vermögen. Ein paar Tage in einer englischen, französischen oder niederländischen Familie motivieren ungemein für das weitere Sprachenlernen, und manchmal entstehen Kontakte zwischen den Austauschpartnern und ihren Familien, die zu langen Freundschaften (und sogar schon einmal zu einer Ehe!) geführt haben.

Mitzumachen erfordert etwas Überwindung und Neugierde, aber der Spaß und das Neue, das auf diese Art kennengelernt wird, belohnen diesen Mut!

UNSERE PARTNERSCHULEN IN EUROPA UND ASIEN:

- England/Bromley & Bruton: Langley Park-School & Ravens Wood School for Boys, Bruton School for Girls
- Frankreich/Altkirch-Elsass & Rouen: Collège Lucien Herr & Lycée Pierre Corneille
- Japan/Itabashi-Tokio: Kitazono-Oberschule
- Niederlande/Sneek: Bogerman-College



BEGABUNGEN FÖRDERN

FÖRDERUNG
BESONDERER
BEGABUNGEN



UNTERSTÜTZUNG UND GLEICHGESINNTE TREFFEN

Wenn Kinder im Unterricht unterfordert sind, kann schnell Langeweile aufkommen. Als Mitglied im Kooperationsverbund „Förderung besonderer Begabungen“ kennen wir solche Probleme und sehen es als unsere Aufgabe, talentierte Kinder in ihrer Schullaufbahn bei uns zu begleiten und ihnen durch Angebote aus unserem Förderkonzept zu helfen. Sowohl die Art der Begabung als auch das Wesen eines Kindes spielen hier eine wichtige Rolle. Suchen Sie bei Bedarf schon vor dem Übergang zur weiterführenden Schule ein Gespräch mit uns, wie die

Förderung für ein talentiertes Kind in den nächsten Jahren aussehen könnte. Eine gute, vertrauensvolle Vernetzung von Elternhaus und Schule ermöglicht eine gezielte Förderung, die Kinder dann auch für sich selbst annehmen. Ob der Unterrichtsbesuch von Einzelstunden in höheren Jahrgängen oder auch die Herausnahme aus dem regulären Unterricht zur Erarbeitung anspruchsvoller Projekte sind in Absprache mit Kindern, Eltern und Lehrkräften Beispiele der zahlreichen Möglichkeiten, die uns zur Verfügung stehen.

AGs ZUR BEGABTENFÖRDERUNG

In verschiedenen AGs ist die Beschäftigung mit anspruchsvollen Themen möglich. Ob Schach, Japanisch, Robotik, Musik, Mathematik, Geschichte, uvm. – wir bieten Anspruchsvolles für besondere Talente.

WETTBEWERBE

Um sich mit anderen zu messen, gibt es zahlreiche unterschiedliche Wettbewerbe im Sport, in Sprachen, in gesellschaftswissenschaftlichen oder auch in MINT-Fächern. Ob regional oder auch über Ländergrenzen hinweg, wir unterstützen unsere Bewerberinnen und Bewerber und bieten in AGs auch Vorbereitungen für die Wettbewerbsteilnahmen an.

MINT-EC-ZERTIFIKAT

MINT-Talentierte können von Klasse 5 bis 13 Punkte für das MINT-EC-Zertifikat sammeln. Die feierliche Übergabe des Zertifikats erfolgt im Rahmen der Abiturzeugnisverleihung.

MINTec
Schule®

Mitglied des nationalen
Excellence-Schulnetzwerks

AUSSERSCHULISCHE ANGEBOTE

Besonders talentierte Schülerinnen und Schüler unterstützen wir bei der Teilnahme an Schüler-Akademien oder MINT-EC-Camps und fördern das Frühstudium an Universitäten sowie Hochschulen.



ARBEITSGEMEINSCHAFTEN

FREIZEITGESTALTUNG UND INTERESSENORIENTIERTES LERNEN

Unser breites AG-Angebot bietet Schülerinnen und Schülern Räume sich auszuprobieren, Neues kennenzulernen oder jahrgangsübergreifend in Teams an gemeinsamen Projekten zu arbeiten. Bei regelmäßige Veranstaltungen, wie z.B. den Sommerkonzerten oder bei Wettbewerben präsentieren sie sich und ihre Talente.

MEHR INFORMATIONEN unter:
www.tgg-leer.de



Maker - 3D Druck

ENGLISH LITERATURE AND CREATIVE WRITING

IMKERN – HONEYMAKER S-GMBH

MATHE FÜR KLUGE KÖPFE

Spiele

CHORKIDS

Geschichte

LEICHTATHLETIK

RETTUNGSSCHWIMMEN

Segeln

STREICHER-PROJEKT

Japanisch

Rudern

ROBOTIK

SYMPPLICITY
IN SOUNDS

Bibliothek

Magics

SCHACH

Lesen

THEATERWERKSTATT

MEDIENSCOUTS

KUNST

Handball

Erste Hilfe

Chorkurs

NÄHEN

Ton- und Lichttechnik

GROOVE GANG – JAZZ-AG

DFB FUSSBALL-TALENTFÖRDERUNG

MINT – Experimentieren, Forschen, Entdecken

Badminton

Chohrwurm

HOLZBLÄSER – WOODWINDS

Programmieren

Schülerzeitung

Volleyball- und Ballkünste

CONCERT BAND

PROGRAMMIER-AG

SCHÜLERWERKSTATT IN EIGENREGIE

Das Erlernen von Wissen ist selbstverständlich für ein Gymnasium, aber am TGG können Schülerinnen und Schüler ihr eigenes Wissen zusätzlich noch anderen vermitteln. Von der Planung des Unterrichts bis hin zum Ausfüllen eines Kursheftes lernt man hier unter Begleitung einer Lehrkraft Verantwortung zu übernehmen. Die teilnehmenden Schülerinnen und Schüler in diesem Projekt müssen nicht nur über überdurchschnittliches Fachwissen, sondern auch über soziale Kompetenzen verfügen. Die TGG-Schüler Sönke Klock und Fabian Reinders beispielsweise nehmen dieses Angebot gerne an und leiten ehrenamtlich eine Programmier-AG. Sie möchten, dass andere von ihrem Wissen profitieren und unterrichten die Programmiersprache Python. Für ihr Engagement sind sie 2020 als Preisträger des IT-Cares.Award der IT-Achse Emsland ausgezeichnet worden. Im Jahr 2021 haben sie den Ehrenamtspreis des Landkreis Leer erhalten. Auch die 3D-Druck-AG wird von einem Schüler unserer Schule, Hendrik Behrends, ehrenamtlich geleitet. Mithilfe dieses Projekts erlernen einerseits jugendliche AG-Leiter die hierfür notwendigen Kompetenzen und andererseits bietet das TGG gleichzeitig die Möglichkeit an, dass Schülerinnen und Schüler des TGG schon frühzeitig außerhalb des regulären Unterrichts programmieren lernen können.

- **PROGRAMMIERKENNTNISSE**
im eigenen Tempo erlernen oder verbessern
- **PROJEKTIDEEN**
im Team entwickeln und implementieren
- **AG-LEITER**
werden, um frühzeitig Verantwortung zu übernehmen und das eigene Fachwissen weiterzugeben
- **SOZIALES EHRENAMT**
ausüben und für andere ein Vorbild sein



. VERANTWORTUNG

. WISSENSVERMITTLUNG

. PROGRAMMIEREN FÜR ALLE



TGG MEDIENSCOUTS

PRÄVENTION UND UNTERSTÜTZUNG BEIM UMGANG MIT DIGITALEN MEDIEN

Unsere Medienscouts helfen jüngeren Schülerinnen und Schülern beim richtigen Verhalten in sozialen Netzwerken. Sie sind umfangreich in verschiedensten Fachgebieten geschult, wie z.B. Urheberrecht, Werbung, Betrug, Sicherheit und Gefahren im Internet. Außerdem verfügen sie über Grundlagen der Gesprächsführung.

Diese engagierten Schüler/-innen aus den Jahrgängen 7-13 gehören zur Landesinitiative n21 und sind 2019 als Preisträger des Projekts „Medienscouts Niedersachsen“ mit 1000€ Preisgeld ausgezeichnet worden. Folgende Schwerpunkte werden von dieser Gruppe angeboten:

- **PRÄVENTION:**
spielerische Aufklärung bei Kennertagen des Jahrgang 5, Klassenwettbewerbe zu Medienthemen in den Jahrgängen 5 und 6
- **SPRECHSTUNDE:**
für Einzelfälle oder Gruppen, Klassenbesuche
- **TECHNISCHES:**
Unterstützung bei Informatik-Wettbewerben und Fortbildungen

"Sprecht uns an!"



KONTAKT: medienscouts@tgg-leer.net

SCHÜLER/ -INNEN HELFEN SCHÜLER/ -INNEN | VERTRAULICHKEIT | HILFE BEI AKTUELLEN PROBLEMEN

TECHNIKLABOR

ROBOTIK UND MEHR – MITTEN IN LEER

Im Techniklabor des TGG lernt man einen Roboterarm, den **DOBOT Magician**, zu programmieren. Hierzu kann man ihm einfach durch Bewegung Neues beibringen oder ihm mithilfe eines Computers genau sagen, was er machen soll.

Beides wird den Schülerinnen und Schülern am TGG von ihren Lehrkräften gezeigt. Nach kurzer Zeit kann man so die Roboterarme Türme bauen lassen, sie etwas schreiben lassen oder sogar mit ihnen zusammenarbeiten.

Die Fotos zeigen Schülerinnen und Schüler einer siebten Klasse beim Umgang mit den Roboterarmen im Unterricht.



DIE HONEYMAKERS

EIGENE BIENEN, EIGENER HONIG – DIE EIGENE S-GMBH



Seit 2017 wird am TGG eigener Honig produziert. Die **IMKER-AG** erzeugt diesen Honig in eigenen Bienenstöcken. Die Bienen sind im Schulgarten beheimatet. In der Schulimkerei verbinden sich Biologie, Erdkunde und nachhaltige Wirtschaft zu einem sehr schmackhaften Ergebnis.

Seit 2018 sind die TGG-Imker eine "Nachhaltige Schülerfirma": Die **HONEYMAKERS S-GmbH**. Vertrieben wird der Honig in der Mensa der Schule.

Neue bienenbegeisterte Schülerinnen und Schüler sind jederzeit herzlich willkommen.



WETTBEWERBE AM TGG

KÄNGURU DER MATHEMATIK

Der internationale Verein „Kangourou sans frontières“ hat seinen Sitz in Paris. Er wird durch die EU unterstützt und kümmert sich um die Vorbereitung der Aufgaben durch eine internationale Mathematikergruppe. Die Aufgaben sind in allen teilnehmenden Ländern gleich, haben unterschiedlichen Schwierigkeitsgrad und sind nach einzelnen Klassenstufen gegliedert. Fast jedes Jahr nehmen Schülerinnen und Schüler des TGG am Mathematik-Wettbewerb teil und machen tolle Känguru-Sprünge!

Weitere Wettbewerbe aus dem MINT-Bereich des TGG:
Jugend- und Bundeswettbewerb Informatik | Bundeswettbewerb Mathematik | Informatik-Biber | Mathematik Olympiade



JUGEND TRAINIERT FÜR OLYMPIA (JTFO)

Am weltgrößten Schulsportwettbewerb JTFO nehmen verschiedene Sportmannschaften des TGG´s teil. Der Wettbewerb bietet Schülerinnen und Schülern Möglichkeiten, bereits im schulischen Rahmen Wettkampferfahrung zu sammeln, und vermittelt u.a. positive Werte wie Fairness und Teamgeist.

In den letzten Jahren waren wir in den Sportarten Fußball, Leichtathletik, Handball und Tischtennis vertreten.

Weitere Wettbewerbe im Sport-Bereich des TGG:
Ossiloop | Citylauf Leer | 25 h-Schwimmen im Plytje



OSTFRIESISCHE SCHULSCHACH-MEISTERSCHAFTEN

Jährlich finden in der Auricher Stadthalle die spannenden *Ostfriesischen Schulschach-Meisterschaften* statt.

Über 200 Schülerinnen und Schüler aus Ostfriesland, natürlich auch einige Teams des Teletta-Groß-Gymnasiums, kämpfen dann um das Ticket für den Weser-Ems-Entscheid.



MUSIK AM TGG

SINGEN VON KLASSE 5 BIS ZUM ABITUR

Die sogenannten **Chorkids** sind genau die richtige AG für dich, wenn du dich für das Singen in einer Gruppe begeisterst. Ab Klasse 7 geht es dann weiter im **Chorwurm**. Bereits seit 1997 werden hier Songs interpretiert, neu gestaltet und es wird an eigenen Choreographien gearbeitet.

Im **Chorkurs**, einem Angebot in der Sekundarstufe II, kann man sogar bis zum Abitur singen. Der Grundkurs kann aber auch weiter als AG belegt werden.

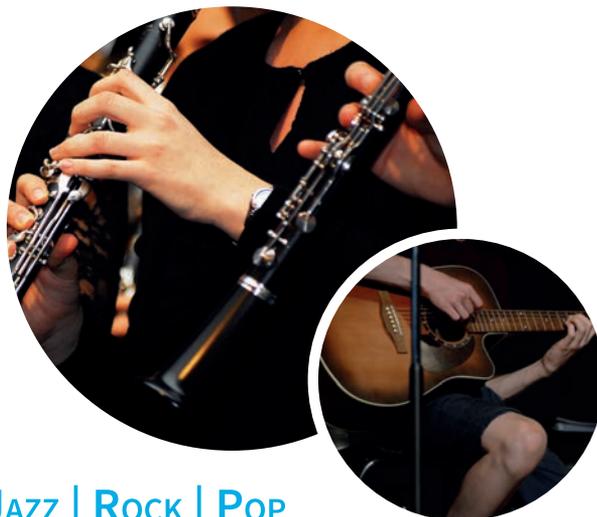


STREICHER AM TGG

Das **Streicher-Projekt** unterstützt häufig die TGG-Chöre, tritt aber auch immer wieder als Einzelensemble auf. Unter der Leitung von Frau Almstedt kommen hier Geige, Bratsche und Cello zusammen, um selbst arrangierte Stücke zu erarbeiten.

HOLZBLÄSER-ENSEMBLE

Das jüngste musikalische AG-Projekt am TGG heißt **Woodwinds**. Seit 2018 musizieren hier Schülerinnen und Schüler ein anspruchsvolles musikalisches Programm. Einige der heutigen EnsemblespielerInnen haben ihr Blasinstrument in einer unserer Bläserklassen gelernt.



JAZZ | ROCK | POP

Die Jazz-AG/TGG-Bigband **The Groove Gang** tritt häufig auch bei Veranstaltungen außerhalb des TGGs auf. Das musikalische Programm ist vielfältig und es fällt schwer auf dem Stuhl sitzen zu bleiben, wenn die Band, unter der Leitung von Herrn Köhnen-von-Nuis, loslegt.

Die **Concert Band** kann von Instrumentalisten als AG oder als Grundkurs gewählt werden, somit kann auch hier ein "musikalisches Abitur" abgelegt werden.

In der **Schulband** kommen Schülerinnen und Schüler zusammen, um alte und neue Klassiker der Populärmusik in einem neuen Gewand zu präsentieren – klangliche Experimente an elektronischen Klangerzeugern inklusive.

TGG IN LEER – IMPRESSIONEN

VERANSTALTUNGEN UND FESTE

Der **VERANSTALTUNGSKALENDER** des TGG ist ganzjährig gut gefüllt. Es finden regelmäßig Projektstage, Planspiele und Wettbewerbe, wie z.B. ein Vorlesewettbewerb oder ein Filmwettbewerb statt. In unserer Aula sind Konzerte und Theateraufführungen zu sehen. Sportturniere finden bei uns nicht nur an Land statt.

AKTUELLE TERMINE UNTER:
www.tgg-leer.de



DAS TGG-GANZTAGSSCHULANGEBOT

SCHULLEBEN NACH 13.00 UHR

Als offene Ganztagschule ermöglicht das Teletta-Groß-Gymnasium die Teilnahme an verschiedenen jahrgangübergreifenden Angeboten nach dem regulären Unterricht. Ebenso bieten wir eine Hausaufgabenbetreuung in der 7. Stunde und Fördergruppen in den Kernfächern an. Eine Anmeldung hierfür ist jeweils erforderlich.

DER GROSSE SCHULHOF ...

mit den zwei großen Linden und den darunter angebrachten Plattformen lädt zum Verweilen oder Spielen ein (u.a. Ausleihmöglichkeiten für Basketball und Tischtennis-spiel).

UNSERE MENSA ...

bietet am Vormittag einen angenehmen Aufenthaltsort, verschiedene Getränke und Imbisse. In der Mittagszeit gibt es unterschiedliche warme Gerichte zur Wahl.

UNSERE SCHÜLERBIBLIOTHEK ...

ist ein Raum für gemütliches Schmökern, aber auch für die intensive selbstständige Arbeit unserer Schülerinnen und Schüler an Aufgaben und eigenen Interessen. PC-Arbeitsplätze mit Internetzugang sind ausreichend vorhanden.

EIN SPIEL- UND AUFENTHALTSRAUM FÜR SEK. I-SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER ...

ermöglicht in Zeiten zwischen den Unterrichtsstunden oder danach gemeinsam in einer mit Teppich belegten Terrassen-Landschaft Spiele zu spielen. Dieser Raum wird ohne Schuhe betreten – genau richtig zum Wohlfühlen.

DER INDOOR-BEWEGUNGSRAUM ...

im C-Gebäude bietet den Schülerinnen und Schülern der Jahrgänge 5 bis 10 Gelegenheit zu Begegnung, Spiel und Rückzug.

EIN OBERSTUFENRAUM ...

für Sek II-Schülerinnen und Schüler.

Hier können die Schülerinnen und Schüler der Oberstufe in Freistunden allein oder in Kleingruppen Aufgaben bearbeiten.

VIELFÄLTIGE AG-ANGEBOTE ...

und Begabtenfördergruppen machen Lust auf Bewegung und Begegnung mit anderen.

Für Fragen zur Nachmittagsbetreuung, Nachhilfeangeboten, den Förderangeboten und den Arbeitsgemeinschaften steht Herr Kanzler als unser Koordinator für den Ganztagsbereich (Foto siehe Stunden- und Vertretungsplaner) zur Verfügung. Bei ihm kann man auch Formulare für eine Spindmiete bekommen.



GESUNDE ERNÄHRUNG AM TGG

SAISONAL – REGIONAL – GESUND

... das sind die Leitlinien, nach denen unsere Mensa Snacks für die Pausen und die Mittagsverpflegung anbietet.

Täglich stehen am Buffet mehrere Menüs zur Wahl, von denen eines vegetarisch ist. Darüber hinaus wird ein frisches und umfangreiches Salat- und Dessertbuffet angeboten. Auf besondere Ernährungsformen oder etwaige Lebensmittelunverträglichkeiten wird natürlich individuell eingegangen.

Wer nicht jedes Mal Kleingeld mitbringen möchte, kann auch bargeldlos mit seiner persönlichen Chipkarte bezahlen.

Unsere Mensa bietet über die schmackhafte und gesunde tägliche Versorgung hinaus unseren Klassen die Möglichkeit, bei einem **KOCHSEMINAR** mitzumachen. Dabei können die Schülerinnen und Schüler gemeinsam mit ihren Lehrkräften unter Anleitung kochen und sich kulinarisch an ganz verschiedenen und vorher abgesprochenen Themen ausprobieren. Die Kochseminare dienen aber nicht nur der Ernährungsbildung. Da unsere Mensa von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Lebenshilfe betrieben wird, finden die Kochseminare inklusiv, d. h. unter der Anleitung von Menschen mit Behinderung statt. Für diese beispielhafte praktische Inklusion ist unsere Mensa 2016 mit dem „Exzellent“-Preis der Bundesarbeitsgemeinschaft Werkstätten für behinderte Menschen als deutschlandweites innovatives Vorbild ausgezeichnet worden.



DER SEKUNDARBEREICH II

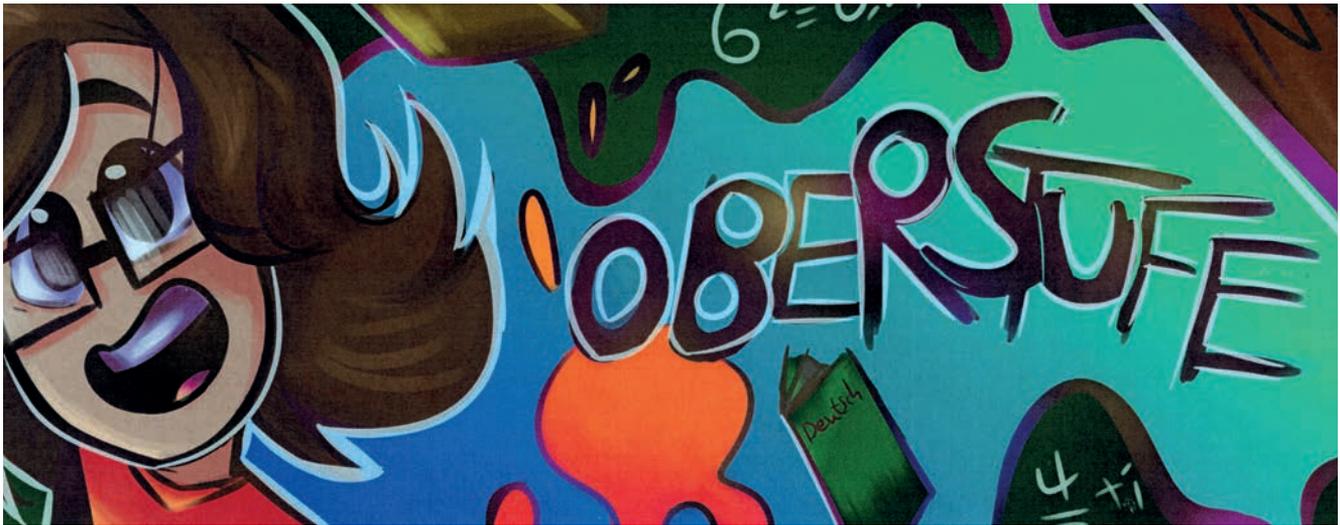
DAS BESONDERE AM TGG

Wir bieten alle Oberstufenprofile an – Sport, Informatik und Philosophie sind auch als Prüfungsfächer wählbar. Es gibt Kurse auf erhöhtem Niveau in allen Naturwissenschaften und in Kunst, Musik, Sport und Religion. Außerdem werden alle möglichen Kombinationen von Abiturprüfungsfächern angeboten. Die Seminarfächer am TGG haben vielfältige aktuelle Themenbezüge und Fächerverbindungen.

ABSCHLÜSSE AM TGG

Unsere Schülerinnen und Schüler erwerben mit der Versetzung in die Einführungsphase den **ERWEITERTEN SEKUNDARABSCHLUSS**. Durch bestimmte Leistungen in der Qualifikationsphase kann der schulische Teil der **FACHHOCHSCHULREIFE** vorzeitig erworben werden.

Die Allgemeine Hochschulreife, das **ABITUR**, ist der höchste Abschluss.



Grafik: Maren Mennenga

EINFÜHRUNGSPHASE – JAHRGANG 11

- Unterricht im Klassenverband und in klassenübergreifenden Lerngruppen
- Pflichtunterricht in allen Fächern der Mittelstufe
- Unterricht in zusätzlichen Wahlfächern: z.B. Philosophie, Informatik
- durchschnittlich 30 Stunden pro Woche

ZIEL: In der Einführungsphase soll sichergestellt werden, dass in der Qualifikationsphase erfolgreich mitgearbeitet werden kann. Hier geht es um die wissenschaftspropädeutische Grundbildung.

Sie werden im selbstständigen Lernen, in Methoden und Arbeitstechniken gestärkt.

QUALIFIKATIONSPHASE UND ABITUR – JAHRGANG 12 UND 13

- Unterricht in Kernfächern, Schwerpunktfächern, Ergänzungsfächern, Wahlfächern und im Seminarfach
- Unterricht auf erhöhtem Niveau und grundlegendem Niveau in fünf- und dreistündigen Fächern
- thematisch bestimmte Halbjahresabschnitte
- durchgängiger Unterricht in Mathematik, Deutsch sowie mindestens einer Fremdsprache und einer Naturwissenschaft
- durchschnittlich 32 Stunden pro Woche

ZIEL: Erwerb einer Gesamtqualifikation durch Leistungen in der Qualifikationsphase und der Abiturprüfung.

Änderungen durch die Schulgesetznovelle sind möglich.

WAHL EINES SCHWERPUNKTES (PROFILS):



SPRACHLICH

- fortgeführte Fremdsprache und weitere Fremdsprache
- oder fortgeführte Fremdsprache und Deutsch



MATHEMATISCH-NATURWISSENSCHAFTLICH

- zwei Naturwissenschaften oder
- Informatik und Mathematik oder
- eine Naturwissenschaft und Mathematik oder Informatik



MUSISCH-KÜNSTLERISCH

- Musik und Deutsch oder Mathematik
- Kunst und Deutsch oder Mathematik



GESELLSCHAFTSWISSENSCHAFTLICH

- Geschichte und Politik - Wirtschaft oder
- Geschichte und Erdkunde oder
- Geschichte und Religion
- das Fach Geschichte ist an die Wahl weiterer Fächer gebunden



SPORTLICH

- Sport und eine Naturwissenschaft

BERUFLICHE ORIENTIERUNG

ABITUR – UND DANN?

Die **BERUFLICHE ORIENTIERUNG** am Teletta-Groß-Gymnasium ist ein wichtiger Baustein der schulischen Bildung. In Hinsicht auf eine Vielzahl neuer Studien- und Ausbildungsmöglichkeiten und einer sich rasant wandelnden Arbeitswelt stehen die Jugendlichen vor großen Herausforderungen hinsichtlich ihrer **ZUKUNFTSENTSCHEIDUNGEN**. Wir wollen deswegen unsere Schülerinnen und Schüler bei dieser wichtigen Thematik bestmöglich unterstützen und ihnen dabei helfen, ihre eigenen Wünsche, Interessen und Fähigkeiten realistisch mit der Welt der Arbeit sowie den Anforderungen der Hochschulen abzugleichen und daraus passende Schlussfolgerungen für ihren weiteren Lebensweg zu ziehen.

Wir arbeiten dazu mit einer Vielzahl an Akteuren (u.a. Bundesagentur für Arbeit, Chance Azubi, Hochschule Emden) zusammen, um unseren Schülerinnen und Schülern umfassende **EINBLICKE** in ihre künftigen Möglichkeiten zu gewähren. Ziel der Maßnahmen der Beruflichen Orientierung am Teletta-Groß-Gymnasium ist die Ausbildung von **BERUFSWAHLKOMPETENZ**.

So können Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 5 bis 10 im Rahmen des landesweit durchgeführten Zukunftstag für Mädchen und Jungen für sie untypische Berufe und Ausbildungsmöglichkeiten kennenlernen. In Jahrgang 10 besuchen die Schülerinnen und Schüler das Berufsinformationszentrum der Agentur für Arbeit, wo sie einen ersten Einblick in die Welt der Berufe erhalten. Auch durch die Teilnahme am Projekt „Berufswelten“ des Vereins Chance: Azubi erhalten die Schülerinnen und Schüler des 10. Jahrgangs wichtige Impulse für die eigene berufliche Zukunft.

In Jahrgang 11 absolvieren die Schülerinnen und Schüler ein verpflichtendes **ZWEIWÖCHIGES PRAKTIKUM**. Dabei erhalten sie Einblicke in die Berufs- und Arbeitswelt und



lernen verschiedene berufliche Tätigkeiten und Aufgaben innerhalb ihres Praktikumsbetriebes kennen. Die Vor- und Nachbereitung im Fach Politik-Wirtschaft sorgt dafür, dass Strukturen und Zusammenhänge thematisiert werden und die Schülerinnen und Schüler sich mit Problemen der Berufswirklichkeit auseinandersetzen. Eine zusätzliche Stunde zur Beruflichen Orientierung bietet die Möglichkeit, individuelle Fragestellungen zur Studien- und Berufswahl in den Fokus zu rücken.

In der Qualifikationsphase erhalten die Schülerinnen und Schüler mit dem **BESUCH EINES HOCHSCHULSTANDORTES** die Gelegenheit umfassender Einblicke in verschiedene Studienmöglichkeiten.

Zudem steht die Berufsberatung der Agentur für Arbeit allen interessierten Schülerinnen und Schülern in regelmäßigen Sprechstunden als Ansprechpartnerin zur Verfügung.

Mit diesen vielfältigen Angeboten hoffen wir, einen sinnvollen Beitrag zur Gestaltung des weiteren Lebensweges zu leisten.

UNSERE SCHÜLERVERTRETUNG (SV)

DAS TEAM DER TGG-SCHÜLERVERTRETUNG 2022/2023



Schülerinnen und Schüler wirken am TGG in vielen Gremien mit. Sie haben zum Beispiel Vertreter in den Konferenzen und im Schulvorstand, können also am Schulleben aktiv mitwirken. Neben dem Amt des Klassensprechers gibt es auf Schulebene den Schülerrat und die Schülersprecher. Die SV kann sich mit allen schulischen Fragen beschäftigen und dazu Ideen und Initiativen entwickeln.

Schulleitung, Schulvorstand und Konferenzen berücksichtigen Vorschläge und Meinungen der SV bei ihren Entscheidungen. Die Schülervertretung ist für alle da – von Klasse 5 bis zur Oberstufe. Ziel der Schülervertretung ist es, das TGG auch aus Schülersicht immer ein bisschen attraktiver zu machen.

BEISPIELE UNSERER LETZTEN AKTIONEN:

Unterschriftenaktionen: Jedes Jahr sammelt die Amnesty Gruppe Leer in Kooperation mit den Schülervertretungen des TGG und der Berufsbildenden Schulen II Unterschriften, um Programme, die sich besonders für Menschenrechte einsetzen, zu unterstützen.

Bei den Sommer- und Weihnachtskonzerten des TGG übernimmt die SV seit vielen Jahren das Catering. Durch die Erlöse können in Kooperation mit dem Schulsanitätsdienst z.B. Obdachlose mit Verpflegung unterstützt werden.

HAST AUCH DU LUST DICH ZU ENGAGIEREN? Dann komm einfach bei unseren SV-Treffen vorbei. Du findest den SV-Raum im H-Gebäude oder mail uns. Interessierte sind stets bei uns willkommen!

KONTAKT: sv@tgg-leer.net



VEREIN DER ELTERN UND FREUNDE DES TGG

WERDEN SIE MITGLIED!

Vor mehr als 25 Jahren, am 17. Februar 1997, wurde unser Elternverein gegründet, der Verein der Eltern und Freunde des Teletta-Groß-Gymnasiums Leer e.V.

Der Verein kümmert sich um alles, was in irgendeiner Form unserer Schule und besonders den Schülerinnen und Schülern zugutekommt. Manche Projekte, Aktivitäten und Anschaffungen wären ohne Förderung durch unseren Elternverein nicht möglich gewesen und sind auch zukünftig nicht durchführbar.

So können wir Dank der Unterstützung des Elternvereins die Ausstattung unserer Schülerbibliothek kontinuierlich erheblich verbessern. Die Ausrüstung des Schulsanitätsdienstes mit Material zur Ersten Hilfe und die persönliche Ausstattung der Helfer wird fortlaufend erneuert. Auch die Spielgeräte auf dem Pausenhof, die noch dazu ganz kurzfristig angeschafft werden konnten, gäbe es ohne den Elternverein nicht. Außerdem unterstützt der Verein unbürokratisch bei unvorhergesehenem Finanzierungsbedarf, etwa bei Seminar- und Bildungsreisen der Kinder und Jugendlichen.

Nur dank des tatkräftigen Engagements und der Spendenbereitschaft vieler kann das Wirken des Vereins der Eltern und Freunde des TGGs viele Schülerinnen und Schüler unserer Schule erreichen.

Der Vorstand des Elternvereins hofft darauf, unter den Eltern unserer neuen Schülerinnen und Schüler zahlreiche weitere Mitglieder begrüßen zu können. Die Spenden sind steuerlich abzugsfähig.

Wir danken Ihnen schon jetzt.

Reinhard Röver als 1. Vorsitzender des Vereins
und die Schülerinnen und Schüler des TGG



KONTAKT: elternverein@tgg-leer.de



BEITRITTSFORMULARE unter:
www.tgg-leer.de



GESCHICHTE DES TGG

ABSCHLUSSKLASSE DER „HÖHERE TÖCHTER-SCHULE“ 1927



. 1849

Gründung als „Höhere Töchter-Schule“ auf Initiative des Ehepaares Teletta Margaretha und Carl Emanuel Groß.

. 1972

Das TGG wird koedukative Schule.

. 1952

Die Schule nimmt den Namen ihrer Gründerin an: Teletta-Groß-Gymnasium.



T e l e t t a - G r o ß - G y m n a s i u m

Gaswerkstraße 17
26789 Leer

Tel.: 0491 92561 0
Fax: 0491 92561 27

sekretariat@tgg-leer.de

. IMPRESSUM

Redaktion:	Ulf Rott, Frank Wieligmann, Alexander Engelmann
Satz und Layout:	Alexander Engelmann
Fotos:	Schularchiv